

Coupons-Einlösung.

An unserer Coupons-Casse werden von heute an in den Vormittagsstunden die am 2. Januar 1903 fälligen Coupons, sowie gelösten Stücke der Chemnitzer Stadtnanleihen, Coburger Staats-Anleihe von 1881, Fürstl. Reuss älterer Linie Staats-Anleihe, Mecklenburg, rittershaftl. Credit-Vereins-Pfandbriefe, Russischen 1864 er Prämien-Anleihe, Schlemmer Holzstoff- und Papierfabrik Prior. Südösterreichischen (Lombard) 3% u. 5% Eisenbahn-Prioritäten, Ungarischen 4% Goldrente, Wiener 5% Communal-Anleihe, Württembg. Credit-Vereins-Pfandbriefe, ferner die gezogenen Braunschweigischen 20 Thaler-Loose,

und vom 2. Januar 1903 ab zum jeweilig festgesetzten Einlösungscours

die Coupons und gekündigten Stücke der Graz-Kölflacher Eisenbahn- und Bergbau-Gesellschaft Prioritäten spesenfrei eingelöst.

Leyzig, den 27. December 1902.

Frege & Co.

Leipziger Wechselstube Hoffmann & Co.

Petersstrasse No. 18, parterre.

Wir halten uns zum Kauf und Verkauf von Effecten, zur Coupons-Einlösung, sowie Vermittelung sämtlicher ins Bankbuch einschlagenden Transactionen unter coulantesen Bedingungen bestens empfohlen.



Gehe Weltwaren-Auktion. Sonnt. 27./12., versteig. id. auf Astree Goldbahnstr. 4, im 2. Stock, ein. Prof. Senator, Ruffini, Seck, Weine u. Fleisch, Klemm, Auctionator.

Buchkraffinerie Halle,

Halle a. S. Wie bringen hiermit zur Kenntniß, daß auf Sonnt. den 25. bei der Buchkraffinerie-Statuten der Händlerverein der Halle Litt. A Nr. 1 mit A 100,- B 7,- C 3,- D 300,- vom 2. Januar 1903 ab bei den Buchhändlern: H. F. Lehmann, Halle a. S., Händlerverein von Kullach, Kaempf & Co., Halle a. S., Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Börselung Becker & Co., Leipzig, sowie an unsere Geschäftsfirma eingetragen sind.

Halle a. S. den 27. December 1902.

Jukkeraffinerie Halle.

Neujahrs-

Karten z. Romaneindruß, kleinste Stück, eig. Dr. off. J. Weberverleger m. h. Roh. A. Rader, Görlitz 22. Tel. 6250.

Geschlechtsleiden
jetzt auch durch Dr. Schröder, Herrenstrasse, Kursus für Herren u. Herren, individuell beh. Preisig, Kurzzeitkurs. 5. Spt. 9-2 u. 4-5.

Dr. med. J. Schwarzkopf,
an der deutschen Abteilung der Universität zu Freiburg approbiert, für die Geschlechts-, Urin-, Brust-, Nieren- und Blasenleiden u. dergl. in Freiburg: 9-2 und 4-5, Blasenunterkunst. 15. I.

Empfehl. sämtliche
Gummi-Waren +
zur Weden- und Krankenpflege.
Carl Klose, Leipzig, Brühl 5.
Haus- und gen. 20-30 Mark verpflichtet.
Tomes unter keinen Ausnahmen.

Tachy, Windfuhrer, 25 Jahre
größt. Buchdruckerei,
Nackische, Karren,
Dresdner-Buch-Franz. u. Eng. à 10 M. Tel. 492.

C. Schmidt,
Markt 9.
Kurse f. Herren u. Damen.
Schönschnellschreib. Schreib.
Maschinenchr. u. Dr. jeder. Drap. fer.

LONDON.
Englisch
in 3 Monaten.
Herren, welche Englisch schnell u. gründlich zu erlernen wünschen, werden sich wenden zu Prof. Nichol,
International Institut,
Lee 8. E.

Gebild. Clavier u. Violinunterricht
etwaig. Burkhardt, Colonnadenstraße 9. I.
Musikseminar, gr. Klasse, Raundörfern 21, p. 1.
„Argus“ (Inh. C. H.)
Leipzig, Dorotheenplatz 3, I.
Auskunftsverteilung: Privat und Credit.
Bedeckungen jeder Art.
Aufzierung von Geschenken und Klagen.
Inlasso aller Schuldforderungen.
Rat in allen Rechtsfragen.
Hypotheken-Vermittelung.
Fernsprecher 5195.



In Leipzig: E. Wellbrock, Georgiring 1, Augustusplatz.

Neues Abonnement.



1903 I. Semester (118. Band).

Preis: halbjährlich 12 Nummern, für Deutschland 6 Mk. 70 Pf., per Straußband 7 Mk. 50 Pf., einzelne Nummer 30 Pf.; in Österreich-Ungarn 8 Mk.; per Straußband 8 Mk. 50 Pf., einzelne Nummer 36 Pf.; für die anderen Länder des Weltpostvereins 8 Mk. — 36 Pf. Helles à 30 Pf. (jährlich 24 Hefte).

Mit der am 2. Januar erscheinenden Nummer 2097 beginnt der

118. Band

oder das erste Semester 1903 der „Fliegenden Blätter“. Wie leben sonst unsere bisherigen Abonnenten, ob auch alle anderen Freunde des Humors ein, bei dem es sich um Satire und Zeitungsexpeditionen oder Sach- und Kunstdarstellungen handelt und ob sie vielleicht ihre Beziehungen geöffnet zu haben, damit die Zeitung der „Fliegenden Blätter“ rechtzeitig erfolgen kann.

Auch alle früheren Bände der „Fliegenden Blätter“ können durch jede Buch- und Kunstdarbietung bezogen werden.

Märchen, im Dezember 1902.

Die Expedition der „Fliegenden Blätter“.

Neujahrskarten-Ausstellung, Gratulations- und Scherzarten, sowie illust. Postkarten, große Auswahl in einfachen Karten zu Namen-Aufdruck empfohlen.

Richard Kahle, Kämmberger Straße 3.

Terminus-Hôtel, Berlin,

direct am Bahnhof Friedrichstrasse.

Hotel I. Ranges. Von Gästen bewohnt. Bahnhof. Zimmer von 2-4 mk. ex.

Bei Städtegut-Mietzähle 10%, Logis-Gewöhnung. Deutliche Verbesserung nach oben geschieht.

Adolf Hetzel.

Auskünfte
ab. Vermög.- u. Famili.-Verh., Ruf, Vorl. etc.
Ermittlung und Beobachtung. Prop. fr.
Intern. Detectiv.-Inst.
Barfüßergässchen 7.

Detectiv. u. Auskunfts-Institut
„Favorit“, Hainstr. 25, I. Teleph. 7654. Prospect freil.

Vervielfältigung,
von Maschinen- u. Handschriften
bis zu 50 Drucken à 1.—
100 " " 1.50
1000 " " 10.—
 fertigt die autographische Copir-Anstalt
7 Burgstrasse 7.

Hausverwaltungen
über, einsc. Rente, öff. u. A. R. an Gollier's
Kau-Eigeb., Brücke-Str., Eisenbahnhofstr. 31.

Frack- u. Gehrock-Anzeige
Herr. H. Uhligsch., Universitätsstraße 21, II.

Frack u. Gehrock-Anzeige
Leib-Instanz
Hausstrasse 6, I.

Gegenseite Frack- u. Gehrock-Anzeige
verleiht J. Klemm, Ellypsia 2, I.

Kindergarderobe
Blouson, Röcke u. werden elegant und
billig anfertigt @ Apotheker, 13. Ob. 10. II.

Flechten

Perfekte Flechtersicht, tragen u. richten
Kleider, Haarschleife, Mantel, Käppchen,
Blumen, Blümchen, Schleifen, Kreuz, Kreis,
Stern, Schmetterling, Knopf, Brosche, Haar-
stück, Schleife, Haarschleife.

offene Füsse,

als Dreikäse all. der Nachfrage, Kompli-
kation, Sicherheit, hohe Qualität, los. Umkleide
u. all. Dusche stellt gleich, die 1. 100 benötigt
1. 100. Da haben in den Spülchen.

Nur mit mit
Schubert & Co., Weinböhla.
Besonders nach ostwärtig nur in größeren
Dörfern & 2. A. besonders handy die Spülchen
in Weinböhla, Sachsen.

„Ono“

Witex, Zinn, Blech, Blätter, Blätter,
Sommerblätter, Blätter verhindern bei
täglichen Blättern. In Apotheken u. Trop-
schen verkaufe ausschließlich „Ono“
(Riedmann's Parfüm) statt 50% Haupt-
Depot: Engel-Apotheke, Markt 12.



gegen Frostleiden,
durch Apotheken, Drogerien.

LANOLIN-CREAM-SEIFE

überreichend in ihrer Wirkung bei rauher und
jämmer Hand, empfiehlt s. Hof. 321. 50,-
d. Hand-Kästchen 3. weiß. Alter, jämmer-
liche 5, und Sonnen-Apotheke.

Dresdener Hauptfiliale des Leipziger Tageblattes, Dresden-A., Strehlenerstr. 6 (am Hauptbahnhof).

Dresden.

Empfehlenswerthe Hotels,
Restaurants,
Vergnügungs-Etablissements etc.

Hotel Du Nord

Haus I. Ranges.

Mit allem Comfort ausgestattet,
Ecke Prager- und Rossmarktstrasse,
nahe dem Hauptbahnhof.
Besitzer Alwin Hensel.

Savoy Hotel

Haus ersten Ranges.

Ruhige und vornehme Lage.

Zimmer von 3 Mk. an.

Kaiser-Café

Pragerstrasse, vis-à-vis dem Hauptbahnhof.

Höchster Comfort. — Einzigartiger Ausblick.

Soßen eröffnet.

Richard Richter.

Imperial-Hotel

am Prinzipal Platz.

Mit allem Comfort der Neuesten.

Civile Preise.

Otto Prieser (fr. Hotel Kaiser-Bediente).

Hotel „Drei Raben“

Marienthalstrasse 15/20.

Überholt ist ab heutige kein.

Großer Mittagstisch.

Comfort. Zimmer 2-3 Mk.

Hotel Kaiserhof

Centrum, herrliche Lage an der Elbe.

El. Licht. Centraltheater.

Mäßige Preise. Außerklassige Bedienung.

M. Canzler.

Dresden.

Cafe Central

Altmarkt.

Größtes Cafe der Residenz.

40 Seiten.

Peter Peacock.

Max: Kunath's

Weinstuben

Markt 11. — Festlichkeit.

Wallstraße 8.

Bachler-Bräu

König Johannstrasse 8.

Erfülliges Bierrestaurant.

Renommierte Küche. Menü u. à la carte.

Reiter Franz Gittermann.

Fischwiber Bergschwebebahn.

Einzigartige Bergbahn.

Unvergleichliche Aussichtspunkte.

Bei Dresden mit den Straßenbahnen in
30 Min. zu erreichen.